

Als Christdemokrat ist für mich eine Kooperation mit der AfD und der LINKEN gleichermaßen ausgeschlossen- wenn auch aus unterschiedlichen Gründen.

Bei der AfD

- ist in völligem Widerspruch zum christlichen Menschenbild Hass und Spaltung das treibende Politikmotiv.
- wird die Nazi-Diktatur und der Holocaust bewusst verharmlost.
- wird mit gezielten Tabubrüchen und bewussten Unwahrheiten das friedlichen Zusammenleben in einer pluralistische Gesellschaft unterlaufen.
- gibt es eine intensive Überschneidung und offene Kooperationen mit rechtsextremistischen Formationen aller Art.
- werden demokratische Institutionen gezielt beschädigt.
- hält man nichts von Meinungsfreiheit und -vielfalt.
- bestimmen den Kurs Führungsfiguren wie Alexander Gauland, der die NS-Diktatur als „Vogelschiss“ in der deutschen Geschichte bezeichnet, und Bjorn Höcke, der das Gedenken an die Opfer des Holocaust als „dämliche Erinnerungskultur“ bezeichnet.
- wird die Idee der europäische Einigung im Grundsatz bekämpft und eine Rückkehr zum Nationalismus angestrebt.
- wird Diktatoren wie Putin in Russland vorbehaltlos gehuldigt.
- usw. usw.

Bei der LINKEN

- formuliert das Parteiprogramm unmissverständlich das Ziel der Systemveränderung zu einer „Gesellschaft des demokratischen Sozialismus“
- wird es nach wie vor abgelehnt, die DDR als Unrechtsstaat zu bezeichnen.
- sind „Kommunistische Plattform“ und „Marxistisches Forum“ offizielle Partei-Zusammenschlüsse mit großem Einfluss.
- sind Leute wie Gregor Gysi Führungsfiguren, der als letzter Vorsitzender der SED statt deren Auflösung die Umbenennung zur PDS betrieben hat.
- sind wichtige Repräsentanten Leute wie z. B. der langjährige MdB Dieter Dehm, dessen Stasi- Akte vielfältige Bespitzelungen z. B. auch von Wolf Biermann schildert.
- sind ehemals führende SED-Funktionäre wie z. B. bis zu seinem Tod Anfang 2023 der letzte SED-Ministerpräsident Hans Modrow als Vorsitzender des Ältestenrats in wichtigen Parteifunktionen.
- ist die Zusammenarbeit mit Diktaturen wie in Venezuela, Kuba oder Russland intensiv.
- usw. usw.

**Für mich als Christdemokraten ist es ausgeschlossen,
mit Vertretern solcher Parteien Koalitionen zu schließen
oder politische Projekte zu vereinbaren.**

**Daran ändern auch bürgerliche Umgangsformen einzelner Repräsentanten nichts.
Nicht der Schein ist entscheidend, sondern die Substanz, die bei AfD und Linker
für mich als Christdemokraten eindeutige Distanz und klare Auseinandersetzung erfordert.**